



Rafael Chirbes

Die schöne Schrift CD

Euro 9,90 € (D)

vergriffen

erschienen im Juli 2007

Übersetzt von Dagmar Ploetz

ISBN 978-3-88897-497-7

Ana hat nie von sich gesprochen. Aber jetzt im Alter droht die Erinnerung, eine kalte Erinnerung ohne Hoffnung, sie zu überwältigen und deswegen erzählt sie. Nur für einen Menschen, ihren Sohn. Sie erzählt von der kurzen Zeit des Glücks, das reichen mußte für ein ganzes Leben. Und von der langen Zeit der Verzweigung, der schmutzigen Angst, die mit dem Krieg in ihr Leben eingezogen ist.

In dem Sog von Anas Stimme entfaltet Rafael Chirbes den Kosmos eines Lebens: Kindheit, Jugend, Staunen, Arbeit, Liebe, Krieg, Hunger, Angst, Groll, Altern, Warten, Nachsinnen über ein versäumtes Leben, wehmütig, aber nie sentimental, ohne Hoffnung, aber auch ohne Resignation: das Schweigen zum Klingen gebracht.



© Volker Hinz

Rafael Chirbes

Rafael Chirbes, geboren 1949 in Tabernes de Valldigna, arbeitete nach dem Studium als Literatur- und Filmkritiker für verschiedene Zeitschriften. Schon bald wurde er einer der international bekanntesten spanischen Autoren.

Seine preisgekrönten Romane wurden in viele Sprachen übersetzt. Zuletzt lebte Chirbes zurückgezogen in Beniarbeig bei Alicante, wo er im August 2015 starb.

Weitere Titel des Autors

Am Mittelmeer 978-3-88897-260-7

Der sesshafte Reisende 978-3-88897-428-1

Der Schuß des Jägers 978-3-88897-417-5

Die schöne Schrift (Sonderausgabe) 978-3-88897-495-3

Krematorium 978-3-88897-521-9

Am Ufer 978-3-88897-867-8

Von Zeit zu Zeit 978-3-95614-512-4

Spanien-Trilogie 978-3-95614-511-7

Pressestimmen

"Für mich Rafael Chirbes dichtestes, schönsten Buch." Elke Heidenreich